

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> – Der Oberbürgermeister –		<b>Drucksache</b> <b>DS0481/16</b>	<b>Datum</b> 14.11.2016
<b>Dezernat: OB</b>	<b>BOB</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung</b> <b>Tag</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Der Oberbürgermeister	22.11.2016	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Stadtrat	08.12.2016	öffentlich	Beschlussfassung

<b>Beteiligungen</b>	<b>Beteiligung des</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
	<b>RPA</b>		X
	<b>KFP</b>		X
	<b>BFP</b>		X

### Kurztitel

39. ordentliche Hauptversammlung des Deutschen Städtetages

### Beschlussvorschlag:

I.

Der Stadtrat **entsendet** auf Vorschlag der Fraktionen die 2 Mitglieder des Stadtrates der Landeshauptstadt Magdeburg mit Stimmrecht

1. \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

zur 39. ordentlichen Hauptversammlung des Deutschen Städtetages vom 30.05.2017 bis 01.06.2017 in Nürnberg.

II.

Der Stadtrat **nimmt zur Kenntnis**, dass folgende weitere Stadtratsmitglieder als Gäste ohne Stimmrecht an der Hauptversammlung teilnehmen:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

## Finanzielle Auswirkungen

<b>Organisationseinheit</b>		<b>Pflichtaufgabe</b>		ja	X	nein
<b>Produkt Nr.</b>	<b>Haushaltskonsolidierungsmaßnahme</b>					
11104		ja, Nr.			X	nein
<b>Maßnahmebeginn/Jahr</b>	<b>Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt</b>					
2017	JA	X	NEIN			

## A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

TB0000/DK Politik

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2017	400	00000000	54111100	X	
2017	2.500	00020000	54111100	X	
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

## B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:


Investitionsgruppe:

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

III. Eigenanteil / Saldo					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
<b>gesamt:</b>					
20...					
<b>für</b>					
20...					
20...					
20...					
<b>Summe:</b>					

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

### C. Anlagevermögen

Investitionsnummer:

--

Buchwert in €:

--

Datum Inbetriebnahme:

--

Anlage neu

JA

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
20...					

federführendes(r) Amt/Fachbereich	BOB	Sachbearbeiter Herr Eve	Unterschrift AL / FBL Herr Ruddies
--------------------------------------	-----	----------------------------	---------------------------------------

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r) Oberbürgermeister	Unterschrift Dr. Trümper
--	--------------------------

Termin für die Beschlusskontrolle	26.01.2017
-----------------------------------	------------

**Begründung:**

Gemäß § 6 Absatz 2a der Satzung des Deutschen Städtetages kann die Landeshauptstadt Magdeburg zu 39. ordentlichen Hauptversammlung des Deutschen Städtetages vom 30.05.2017 - 01.06.2017 in Nürnberg 2 stimmberechtigte Delegierte entsenden.

Die Anzahl der stimmberechtigten Delegierten erfolgt unter Zugrundelegung der aktuellen amtlichen Einwohnerzahl.

Da die Benennung der Delegierten bis zum 31.01.2017 an die Geschäftsstelle des Deutschen Städtetages zu erfolgen hat, muss die Beschlussfassung in der Stadtratssitzung am 08.12.2016 erfolgen.

Als Mitglied des Hauptausschusses des Deutschen Städtetages ist der Oberbürgermeister Herr Dr. Trümper zur Hauptversammlung neben den zu Benennenden ebenfalls stimmberechtigt.

Es ist auch diesmal möglich, neben den stimmberechtigten Delegierten weitere Delegierte als Gäste ohne Stimmrecht zu entsenden.

Auch diese Namen müssen bis zum 31.01.2017 gemeldet werden.

Anlage

Schreiben des Deutschen Städtetages vom 08.11.2016